

ERGELIT

NUM

Schlagschutz mit Zeitvorteil

Dichtigkeit im Untergrund

Unzählige Rohrleitungssysteme aus Stahl, Guss, Zement oder Kunststoff durchziehen den Untergrund zu unseren Füßen. Sie gewährleisten die Versorgung und Entsorgung von Haushalten und Wirtschaftsgebäuden. Ein dauerhafter Schutz der Leitungen liegt deshalb in unser aller Interesse. Ein bewährtes System zum Schutz von Rohren und deren Verbindungen bei Neubau, Sanierung und Reparatur ist das **ERGELIT-Band**. Es bietet beste Wirtschaftlichkeit bei hoher Sicherheit.

ERGELIT-NUM ist ein zementgebundener, durch Zusätze vergüteter, frühfester Ein-Komponenten-Gießmörtel mit Fasern zur Nachummantelung der Schweißnähte von FZM-ummantelten Rohren.

Die Materialmenge des **ERGELIT-NUM**, Anmachwassermenge, die verlorene Pappverschalung, inkl. Fixierklebeband sind auf den jeweiligen Nenndurchmesser von DN 100-400 abgestimmt.

Lieferumfang



- » 1 Spezialkarton zur Verschalung
- » 1 Eimer **ERGELIT-NUM**
- » Exakte Wassermenge durch mitgelieferte Wasserflaschen

Gebinde	Nennweite	Anzahl Ummantelungen pro Gebinde
DN 100 / 150	100	2 x
	250	1 x
DN 150 / 400	150	2 x
	400	1 x
DN 200	200	2 x



Eingießen des klumpenfreien ERGELIT-NUM in die Schalung



Die linke Seite zeigt das ERGELIT-NUM bzw. die rechte Seite die FZM-ummantelte Stahlrohrleitung



Das Nachumhüllungsmaterial weist eine geschlossene Gefügestruktur auf

ERGELIT

NUM

Anleitung für die Verarbeitung von ERGELIT-NUM

Geräte und Materialien:

- 1 Eimer mit **ERGELIT-NUM** und Anmachwasser
- 1 Schalung aus Spezialkarton in ausreichender Anzahl
- 1 Klebeband
- 1 Handmischer
- 1 Paar Gummihandschuhe

Vorgehensweise bei der Nachisolation von Schweißnähten mit ERGELIT-NUM:

Das **ERGELIT-NUM** ist ein zementgebundener, durch organische und anorganische Zusätze vergüteter, frühfester Ein-Komponenten-Gießmörtel mit Fasern zur Nachummantelung der Schweißnähte von FZM-ummantelten Rohren.

Die Materialmenge des **ERGELIT-NUM**, Anmachwassermenge, die Pappverschalung, inkl. Fixierklebeband sind auf den jeweiligen Nenn-durchmesser von DN 100-400 abgestimmt.

Technische Details

ERGELIT-NUM - nur für den Schweißnahtbereich bestehend aus:

1. Gebindeinhalt: Nennweitenabhängig abgestimmte Mengen **ERGELIT-Trockenmörtel** und Wasser (in Flaschen beiliegend), fertig zum Anrühren. Für DN 100, 150 und 200 werden Doppelgebinde geliefert, abgestimmte Mengen für zwei Nachumhüllungen. Ab DN 250 sind nur Einzelgebinde lieferbar (eine Nachumhüllung).

2. Spezialkartons (verlorene Schalung) entsprechend den zu umhüllenden Rohrnennweiten und Klebeband. Die umweltfreundliche Schalung verbleibt an der Nachumhüllung im Boden.

Bei den Gebinden und Spezialkartons ist die gewünschte Nennweite jeweils bei der Bestellung anzugeben. Auf Wunsch ist der Mörtel auch mit Beschleuniger lieferbar.

Mörtel mit Beschleuniger ist einsetzbar von ca. - 5°C bis ca. +15°C
Mörtel ohne Beschleuniger ist einsetzbar von ca. +10°C bis ca. +30°C



Die FZM-Stahlleitung mit der nachzuisolierenden Schweißnaht



Der Spezialkarton wird als Schalung um die Stahlleitung gelegt



Die Schalung wird mit einer Klebefolie an den Enden fixiert

Anwendungstabelle:

Gebinde	Nennweite	Mörtel (kg)	Wasser (l)	Anzahl Ummanntelungen pro Gebinde	Schalung	Klebeband
DN 100 / 150	100	7,2	1,0	2 x	2 x	1 x
	250	7,2	1,0	1 x	1 x	1 x
DN 150 / 400	150	10,8	1,5	2 x	2 x	1 x
	400	10,8	1,5	1 x	1 x	1 x
DN 200	200	14,4	2,0	2 x	2 x	1 x

Schutzmaßnahmen:

Es sind übliche, der Verarbeitung angepasste Schutzmaßnahmen zu treffen, wie sie für zementgebundene Baustoffe vorgeschrieben sind. Zement reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, deshalb sind Hautreizungen bzw. Verätzungen der Schleimhäute (z.B. Augen) möglich. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser spülen und den Arzt aufsuchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt. Technische Änderungen vorbehalten.



4 **Eingeschalte Schweißnaht des Stahlrohres**



5 **ERGELIT-NUM und Wasser wird homogen, fließfähig angemischt**



6 **Eingießen des klumpenfreien ERGELIT-NUM in die Schalung**



7 **Fertig vergossene Schweißnaht in der verlorenen Schalung**

Wirtschaftliche Lösung auch für Großrohre

Hier ein Beispiel DN 1200



Vorher: Nachumhüllungsstelle



Einschalung



Vergießen: NUM (ca. 70 kg)



Fertig: Endergebnis